

Alle IQ Teilvorhaben im Regionalen Integrationsnetzwerk Willkommens- und Anerkennungskultur IQ NRW (RINWA IQ NRW) beraten Unternehmen, insbesondere kleine und mittlere Unternehmen (KMU) und deren Beschäftigte zu Fragen der Gewinnung, Einstellung, der Kooperation mit und dem Halten von internationalen Arbeits- und Fachkräften im Betrieb.

Unternehmen, denen über die ZAV, ZSBA, die Agenturen für Arbeit, die Jobcenter oder die regionalen Integrationsnetzwerke Arbeitskräfte vermittelt wurden, haben hierbei Vorrang.

Andere Arbeitsmarkttakteure und kommunale Akteure können in die Angebote mit einbezogen werden.



SETZEN SIE EIN ZEICHEN FÜR
VIELFALT UND RESPEKT –
WIR UNTERSTÜTZEN SIE DABEI!

HABEN WIR
IHR INTERESSE GEWECKT?

DANN FREUEN WIR UNS AUF
IHRE KONTAKTAUFNAHME!

ANSPRECHPARTNERINNEN

fif.IQ NRW – Fachkräftenetzwerk & Informationszentrum für Fachkräfteeinwanderung

IHK NRW – Die Industrie- und Handelskammern in NRW e. V. | Berliner Allee 12 | 40212 Düsseldorf

Birgit van Tessel: +49 (0) 211 36702 82

birgit.vantessel@ihk-nrw.de

Constanze Mülders: +49 (0) 211 36702 87

constanze.muelders@ihk-nrw.de

Klartext im Betrieb

AWO Kreisverband Bielefeld e. V. | Mercatorstr. 10 | 33602 Bielefeld

Sabine Stallbaum: +49 (0) 162 138 86 47

s.stallbaum@awo-bielefeld.de

Alla Korol: +49 (0) 162 108 40 61

a.korol@awo-bielefeld.de

BISt – Betriebliche Integration Stärken

Arbeit und Leben DGB/VHS NRW e. V. | Mintropstr. 20 | 40215 Düsseldorf

Sabine Beinlich: +49 (0) 0160 325 64 99

beinlich@arbeitundleben.nrw

Gaby Tegeder: +49 (0) 170 541 6607

tegeder@arbeitundleben.nrw

Das Regionale Integrationsnetzwerk Willkommens- und Anerkennungskultur, RINWA IQ NRW wird im Rahmen des Förderprogramms IQ – Integration durch Qualifizierung durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert und vom Bundesamt für Migration und Flüchtlinge administriert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung, Familie, Senioren, Frauen und Jugend und die Bundesagentur für Arbeit.

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Administriert durch:



Bundesamt
für Migration
und Flüchtlinge

In Kooperation mit:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend



Bundesagentur
für Arbeit

Herausgeber: Westdeutscher Handwerkskammertag | Stand 08/2026

Foto: generiert mit Adobe Firefly



Regionales Integrationsnetzwerk
Willkommens- und Anerkennungskultur

WILLKOMMENSKULTUR STÄRKEN.
ZUSAMMENARBEIT GESTALTEN.
ARBEITSKRÄFTE GEWINNEN.
INTEGRATION NACHHALTIG FÖRDERN.

www.iq-nrw-west.de
www.netzwerk-iq.de

FIF.IQ NRW ...

... ist das Fachkräftenetzwerk & Informationszentrum für Fachkräfteeinwanderung im Förderprogramm IQ unter dem Dach von IHK NRW.

Wir nutzen unseren starken Draht zur Wirtschaft, um Unternehmen praxisnah, transparent und verlässlich rund um Fachkräfteeinwanderung, Aufenthaltsrecht und Berufsanererkennung zu unterstützen.

Nachhaltige Integration gelingt nur gemeinsam. Unsere vier Bausteine bündeln Information, Beratung und Schulung:

- **Einwanderung & Anerkennung:** Fundierte Beratung zu Visaschnittstellen, Aufenthaltsrecht und Anerkennung ausländischer Abschlüsse
- **Unternehmerische Begleitung:** Unterstützung bei der Gewinnung internationaler Talente, Qualifizierungswegen u. moderner Willkommenskultur
- **Vorbereitung von Teams & Berufsschulen:** Bedarfsgerechte Infoschulungen zu Vielfalt, Unterstützungsbedarf und zur Vermeidung von Ausbildungsabbrüchen (u. a. § 16a, 16g, Ausbildungsduldung)
- **Integration im Betrieb:** Begleitung des Integrationsmanagements in den ersten vier Monaten, gemeinsam mit unseren Kooperationspartner*innen

Als Teil des regionalen Integrationsnetzwerks (RINWA NRW) bauen wir strukturelle Hürden am Arbeitsmarkt ab, beschleunigen Verfahren im konkreten Einzelfall und sichern den langfristigen Verbleib internationaler Fachkräfte in NRW.

KLARTEXT IM BETRIEB ...

... ist ein Angebot des AWO Kreisverbandes Bielefeld e. V. im Regionalen Integrationsnetzwerk RINWA IQ NRW.

Wir unterstützen Unternehmen dabei, gute Voraussetzungen für die Zusammenarbeit mit internationalen Arbeits- und Fachkräften zu schaffen und eine offene Willkommens- und Anerkennungskultur im Betrieb zu entwickeln.

Unsere Angebote verbinden Beratung, Schulung und praxisnahe Begleitung:

- **Betriebliche Beratung:** Gemeinsam mit Unternehmen ermitteln wir individuelle Bedarfe und entwickeln passgenaue Lösungsansätze für die Gewinnung und nachhaltige Beschäftigung internationaler Arbeits- und Fachkräfte.
- **Wertedialog im Betrieb:** Workshops bieten Raum für die Auseinandersetzung mit gemeinsamen Werten, Vielfalt und Zusammenarbeit. So entstehen tragfähige Grundlagen für ein wertschätzendes Miteinander im Team.
- **Kritische Medienkompetenz:** In bedarfsgerechten Schulungen sensibilisieren wir Beschäftigte für den Umgang mit Desinformation und fördern einen respektvollen sowie reflektierten Austausch im Arbeitsalltag.

Unser Ansatz ist praxisnah und auf die jeweiligen Anforderungen des Betriebs ausgerichtet. Ziel ist es, Unternehmen bei der Entwicklung einer nachhaltigen Willkommens- und Anerkennungskultur zu unterstützen und die erfolgreiche Integration internationaler Beschäftigter langfristig zu stärken.

BIST – BETRIEBLICHE INTEGRATION STÄRKEN ...

... ist ein Angebot von Arbeit und Leben DGB/VHS NRW e. V. im regionalen Integrationsnetzwerk RINWA IQ NRW.

Wir unterstützen Betriebe und Berufsschulen bei der Entwicklung individueller Strategien, um internationale Arbeitskräfte nachhaltig zu integrieren.

Unsere Angebote umfassen Schulungen und Beratung und Begleitung:

- **Workshops zur Sensibilisierung** für Vorurteile und unterschiedliche Formen von Diskriminierung mit dem Schwerpunkt Rassismus und eines weiteren Vertiefungsthemas je nach Bedarf und zeitlichem Umfang
- **Entwicklung von Strategien** für ein respektvolles und diskriminierungsfreies Miteinander in der Berufsschule und im Betrieb.
- **Beratung und Begleitung** von Unternehmen und Einrichtungen bei der Entwicklung von Konzepten zur Etablierung einer Willkommenskultur.
- **Vernetzungstreffen** mit allen Akteur*innen

Durch unsere praxisnahen und individuell zugeschnittenen Angebote stärken wir Kompetenzen im Umgang mit Vielfalt und schaffen Grundlagen für ein respektvolles und diskriminierungsfreies Miteinander.